Freistaat SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

01.03.2026

Gestohlenes Handy mit Fährtenhund wiedergefunden | Tatverdächtiger nach Einbruch gestellt | Zwei Brände

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 67|26

Verantwortlich: Chris Graupner

Gestohlenes Handy mit Fährtenhund wiedergefunden

Ort: Leipzig (Eutritzsch), Essener Straße/Delitzscher Landstraße

Zeit: 27.02.2026, 23:45 Uhr

Nachdem einem 18-Jährigen von mehreren Personen sein Handy gestohlen wurde, konnte es durch den Einsatz eines Fährtenhundes wieder aufgefunden werden.

In der Nacht vom Freitag zum Samstag wurde der 18-jährige Geschädigte aus einer Gruppe von fünf männlichen Personen heraus angesprochen, die sein Mobiltelefon nutzen wollten, um ein Taxi zu rufen. Als er sein Handy wieder zurückhaben wollte, wurde er von mehreren aus der Gruppe geschlagen. Im Zuge der Tatortbereichsfahndung konnten alle fünf Personen (rumänisch, zwischen 23 und 50 Jahren) gestellt werden. Das gestohlene Mobiltelefon wurde durch den Einsatz eines Fährtensuchhundes in einem Gebüsch aufgefunden. Es konnte dem Geschädigten später wiedergegeben werden. Der 18-Jährige wurde nicht verletzt. Es wird nun wegen eines räuberischen Diebstahls ermittelt. Alle Personen wurden nach Ende der polizeilichen Maßnahmen wieder entlassen.

Brand im ehemaligen Stasiobjekt

Ort: Leipzig (Zentrum), Große Fleischergasse

Zeit: 28.02.2026, 03:30 Uhr

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Am frühen Samstagmorgen kam es zu einem Brand im ehemaligen Stasiobjekt im Leipziger Zentrum.

Das Feuer war aus bisher unklarer Ursache im vierten Obergeschoss des Gebäudes ausgebrochen. Zwei Löschzüge der Hauptfeuerwache löschten den Brand, so dass ein weiteres Ausbreiten dessen zügig verhindert werden konnte. Dennoch wurden Bestandteile des Gebäudes und des Inventars in Mitleidenschaft gezogen. Die Höhe des entstandenen Sachschadens steht noch nicht fest. Personen wurden nicht verletzt. Die Kriminalpolizei ermittelt nun zur Brandursache.

Tatverdächtiger nach Einbruch gestellt

Ort: Leipzig (Mockau-Süd), Mockauer Straße

Zeit: 28.02.2026, gegen 06:30 Uhr

Nach einem Einbruch in ein Ladengeschäft konnte einer der Täter durch Polizeibeamte gestellt werden.

Nach bisherigen Erkenntnissen drangen drei Tatverdächtige durch Aufhebeln einer Nebeneingangstür in ein Ladengeschäft im Leipziger Norden ein. Sie stahlen Smartphones, Tablets und weitere Elektronikartikel. Eingesetzte Polizeibeamte konnten noch vor Ort einen der Tatverdächtigen (männlich, 23, syrisch) stellen, während zwei weitere unter Zurücklassung der Beute flüchten konnten. Der am Geschäft entstandene Sachschaden wurde auf circa 300 Euro geschätzt. Auf Anordnung eines Bereitschaftsstaatsanwalts wurde der 23-Jährige nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen wieder entlassen. Während der Maßnahmen der Beamten leistete er Widerstand. Es wird wegen besonders schweren Falls des Diebstahls und Widerstands gegen Vollstreckungsbeamte ermittelt.

Brand in Einfamilienhaus

Ort: Dahlen (Bortewitz), Hauptstraße

Zeit: 28.02.2026, 15:00 Uhr

Gestern Nachmittag brannte es im Heizungsraum eines Einfamilienhauses, infolgedessen die Eigentümerin verletzt ins Krankenhaus eingeliefert werden musste.

Aus bisher ungeklärter Ursache brach der Brand im Haus aus. Die Geschädigte (86) erlitt durch den Brand eine Rauchgasintoxikation, welche im Krankenhaus behandelt werden musste. Weitere Personen befanden sich zu der Zeit nicht im Haus. Zum Einsatz kamen die Freiwilligen Feuerwehren aus Dahlen, Bortewitz, Börln und Oschatz. Das Haus wurde durch den Brand jedoch unbewohnbar. Es sind mehrere zehntausend Euro Sachschaden entstanden. Die Polizei ermittelt nun zur genauen Brandursache.